

## Ausbildung im DLB – eine zukunfts-trächtige Investition

Der Dienstleistungsbetrieb der Stadt Neu-Isenburg legt seit Jahren großen Wert auf die Ausbildung junger Menschen in den unterschiedlichsten Lehrberufen.

Sechs Auszubildende stehen derzeit unter den Fittichen ihrer DLB-Ausbilder: Die Tätigkeiten des Bürokaufmanns werden derzeit Julian Probst von Daniela Wieland-Schimkat vermittelt. Zu Landschaftsgärtnern (im ersten Lehrjahr) wurden in diesem Jahr Shakeel Ullah und Chris Constantin Müller eingestellt. Ausbilder Nils Schäfer ist sehr zufrieden mit dem Engagement der beiden und den gemeinsamen Projekten von Marina Westermeier, die sich im letzten Ausbildungsjahr im Garten- und Landschaftsbau befindet. Gärtnermeister Steffen Hess leitet im Gewächshaus drei Azubis aus drei Lehrjahren an: Almin Kamencic befindet sich im letzten Lehrjahr, Juliane Schönbach im zweiten Lehrjahr und in diesem Jahr neu begonnen hat Eva Töpfer.

Für drei junge Leute endete in diesem Frühsommer ihre Ausbildungszeit erfolgreich: Die Blumen- und Zierpflanzengärtnerin Susanne Sahner, die Landschaftsgärtnerin Lisa Henninger und der Landschaftsgärtner Dominik Stillenmunkes bestanden ihre Abschlussprüfung, wozu der Betrieb auch an dieser Stelle noch einmal herzlich gratuliert!

Damit sind wir auch bei einem wichtigen Grund für die Anstrengung des DLB im Bereich Ausbildung: Immer wieder können so selbst ausgebildete, qualifizierte Fachleute für die fachgerecht durchzuführenden Arbeiten im eigenen Betrieb gewonnen werden. Nach Abschluss der Lehrzeit werden alle Auszubildenden ein halbes Jahr sicher im Betrieb weiter beschäftigt. Sie können so erste Berufserfahrungen sammeln und haben gegebenenfalls die Gelegenheit, sich in dieser Zeit für neue Aufgaben zu bewerben. Von den drei fertig ausgebildeten Kollegen in diesem Jahr hat Herr Stillenmunkes auf eigenen Wunsch inzwischen eine weitere Ausbildung zum Bauzeichner begonnen. Frau Sahner hat eine feste Stelle im Bereich Grünpflege erhalten und Frau Henninger arbeitet in den Grünflächen der Stadt für den DLB.

Auch andere „Eigengewächse“, insbesondere aus dem gärtnerischen Bereich haben ihre Aufgabe im DLB gefunden: Die Blumen- und Zierpflanzengärtner Alexander Pusch und Vanessa Werner wurden fest in den Grünpflegekolonnen eingestellt, ebenso Thaworn Muankhoksoong nach Ende seiner Ausbildungszeit. Die ausgebildeten Landschaftsgärtner Florian Schreiber und Pablo García-Berbis unterstützen das Team, teilweise nach einem Ausflugs in die Privatwirtschaft, in der Sportplatzpflege im Sportpark. Cornelius Klause konnte inzwischen, nach Ableistung seines Zivildienstes, fest in der Rasenkolonne beschäftigt werden. Auch hier



### Wir danken



unserem Mitarbeiter **Albert Hofmann** für seine langjährige Tätigkeit in den Bereichen Abfallwirtschaft und Straßenreinigung und wünschen ihm für den Ruhestand alles Gute!



...WIK

ausgebildete Landschaftsgärtnerinnen aus der Zeit vor der Eigenbetriebsgründung trifft man im DLB im Bereich GrünSpielSport an. Ute Klobendanz, ausgebildet von 1988–1990, arbeitet weiter im Bereich Grünpflege als Vorarbeiterin. Die Landschaftsarchitektin Martina Offenberg absolvierte zwischen 1983 und 1985 in Neu-Isenburg ihre Gärtnerlehre. Nach dem Studium der Landespflege und mehrjähriger Mitarbeit in einem Frankfurter Landschaftsarchitekturbüro, kehrte sie kurz nach Eigenbetriebsgründung als Grünplanerin zurück zum heutigen DLB.

Aus anderen Sparten konnten ebenfalls viele gut ausgebildete Fachleute dauerhaft übernommen werden: Nicht nur Handwerksberufe, auch kaufmännische Mitarbeiter sind für die Betriebsabläufe wichtig. Die gelernte Bürokauffrau Yvonne Penz konnte auf die Stelle einer Mutterschutzvertretung eingesetzt werden. Jochen Söder, von der Stadt ausgebildeter Schlosser, ist heute Vorarbeiter in der DLB-Schlosserei, auch die dortigen ehemaligen Azubis Sandra Trilling und Ewgeni Sack sind fest angestellt. Herr Sack ist nun einer der Einsatzleiter im Bereitschaftsdienst. Der leider viel zu früh verstorbene Schreinermeister Josef Gabriel bildete Patrick Bleichrodt aus. Er tritt in die Fußstapfen seines Lehrmeisters und befindet sich derzeit in der berufsbe-

gleitenden Meisterausbildung, um dann wieder Schreiner für den Betrieb ausbilden zu können.

Dies ist ein anderer Schwerpunkt in der fundierten Qualifizierungsstrategie des DLB. Zuverlässige und motivierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen werden nach Möglichkeit vom Betrieb für spezielle Einsatzzwecke fortgebildet. Dies können Zusatzqualifikationen wie der Erwerb spezieller Kletter- oder Motorsägenscheine in der Baumpflege sein, aber auch mehrmonatige Zusatzausbildungen. So entsendete der DLB nach Axel Kuschke, der bereits verrentet ist, mit Donald Baum einen weiteren Baumkontrolleur zur Ausbildung zum Fachagrarwirt für Baumpflege nach Heidelberg.

Steffen Hess, Ausbilder im Zierpflanzenbau, hat seine Ausbildereignung sowie den Meisterbrief während seiner Tätigkeit im DLB erworben. Nur mit diesem Aufwand kann auf Dauer eine vollwertige Ausbildung im DLB für die Zukunft sicher gestellt werden. Michael Licht aus der Schlosserei hat berufsbegleitend den Meistertitel erworben. Derzeit kann der DLB jedoch nicht alle Bereiche abdecken, die nach der geänderten Ausbildungsordnung zum Industriemechaniker nötig wären. So ruht derzeit die Schlosserausbildung.

## Achtung Umzug Kompostplatz!

Als letzter Akt des Umzuges des DLB wird ab dem 7. 12. 2009 der Kompostplatz an der Friedhofstraße Nähe Feuerwehr, **geschlossen** werden.

Bitte liefern Sie Laub, Grasschnitt und Zweige ab dem 4. 1. 2010 auf dem Wertstoffhof in der Offenbacher Straße 174 zu den dortigen Öffnungszeiten ab:

dienstags	7:30–15:00 Uhr
mittwochs	13:00–18:00 Uhr (29. März–13. Okt.) 13:00–16:00 Uhr (1. Nov.–26. März)
donnerstags	7:30–14:00 Uhr
samstags	8:30–13:00 Uhr

Wir bitten um Verständnis, dass es im Rahmen dieser Veränderung zu längeren Wartezeiten kommen könnte. Um unberechtigte Anlieferungen zu verhindern, werden stichprobenmäßig die Berechtigungen zur Anlieferung von unseren Mitarbeitern überprüft. Bitte halten Sie dazu Ihren Ausweis oder eine Meldebescheinigung bereit.

## Abfallkalender 2010

Bitte beachten Sie den neuen Abfallkalender, gültig ab 1. Februar 2010, der dieser Ausgabe des **Jsenburgers** beiliegt.

Die Umstellung der Tourenplanung ist eingearbeitet, wobei die Abfuhrbezirke möglichst weitgehend erhalten wurden, um Veränderungen für die Bürger zu vermeiden.

Eine Neuerung betrifft die Abfuhrverschiebungen rund um die Feiertage: Wenn möglich werden die Ersatztouren am folgenden Samstag abgefahren und seltener im Vorhinein – so denkt man leichter daran, die Tonne rechtzeitig bereitzuhalten.

Für Dezember 2009 und Januar 2010 behält der bereits verteilte Kalender seine Gültigkeit – bitte bewahren Sie ihn solange auf. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an den DLB, Bereich Abfallwirtschaft unter der Telefonnummer 06102 781 108.

# Leben Isenburg.

# DLB...

Dienstleistungsbetrieb Stadt Neu-Isenburg

Im DLB arbeiten auch drei von der Stadt ausgebildete Beamte: Christoph Weber aus der Buchhaltung und der kaufmännische Leiter Frank Ullrich haben die Stadt von der Pike auf kennengelernt, ebenso wie Wolfgang Grunwald aus dem Fb Tiefbau.

Seit vielen Jahren nimmt der DLB an der städtischen Berufsinfobörse als Aussteller teil, um Jugendliche für die Ausbildung im Betrieb zu interessieren. Immer wieder nehmen so junge Leute das Angebot in Anspruch in der Gärtnerei oder anderen Bereichen ein Praktikum zu absolvieren. Viele zukünftige Lehrlinge konnten so in den letzten Jahren erste Beweise ihres Engagements für den Beruf liefern.

## Tag der Blumenzwiebel

Trotz des schon sehr herbstlichen Wetters haben viele Isenburger und Isenburgerinnen am Samstag, 7. November, die Ärmel hochgekrempt und im Stadtgebiet 10.000 Osterglocken und 5.000 rote Tulpen in den Grünanlagen eingesetzt. Der traditionelle Tag der Blumenzwiebel war mit knapp 50 Teilnehmern und bewährten DLB-Mitarbeitern, die mit Rat, Tat und Material auf gut vorbereiteten Flächen zur Seite standen, ein großer Erfolg. Der DLB bedankte sich anschließend mit einem kleinen Imbiss auf dem neuen Bauhof in der Offenbacher Straße bei seinen Helfern. Auch an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön für Ihre Mithilfe für ein buntes Stadtbild im Frühling 2010!



## Frohe Festtage!

Die Betriebsleitung und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Dienstleistungsbetriebes der Stadt Neu-Isenburg danken Ihnen am Ende eines ereignisreichen Jahres für das entgegengebrachte Vertrauen und ganz besonders für Ihr Engagement in unserer Stadt. Wir wünschen den Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2010!

Wir freuen uns darauf, Ihnen auch im Neuen Jahr mit einem breitgefächerten Leistungsangebot zur Verfügung zu stehen. Die Bewältigung des „Umzuges an den gemeinsamen Standort“ Offenbacher Straße ist abgeschlossen. In den Zeiten finanziell schwieriger Umstände werden wir Ihnen auch 2010 mit vereinten Kräften flexible, bürgernahe Dienstleistungen anbieten.

